

# MITTEILUNGSBLATT

DER

## Medizinischen Universität Innsbruck

Internet: <http://www.i-med.ac.at/mitteilungsblatt/>

---

Studienjahr 2013/2014

Ausgegeben am 23. April 2014

30. Stück

---

141. Ausschreibung der Stelle einer Universitätsprofessorin/eines Universitätsprofessors für Gynäkologie mit besonderer Berücksichtigung der Endokrinologie und Sterilität gemäß § 99 Abs 1 UG 2002

## 141. Ausschreibung der Stelle einer Universitätsprofessorin/eines Universitätsprofessors für Gynäkologie mit besonderer Berücksichtigung der Endokrinologie und Sterilität gemäß § 99 Abs 1 UG 2002

Das Rektorat der Medizinischen Universität Innsbruck schreibt ab 01.10.2014 befristet auf zwei Jahre die Stelle einer Universitätsprofessorin/eines Universitätsprofessors für Gynäkologie mit besonderer Berücksichtigung der Endokrinologie und Sterilität gemäß § 99 Abs 1 UG 2002 aus. Mit der Professur ist die Leitung der Universitätsklinik für Gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin verbunden. Zu den Aufgaben gehören die Vertretung des Fachs in Forschung, Lehre und PatientInnenversorgung.

### **Voraussetzungen sind:**

- Studium der Humanmedizin und Ausbildung zur Fachärztin/zum Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe
- eine an einer österreichischen Universität erworbene oder gleichwertige ausländische einschlägige Lehrbefugnis (venia docendi) oder eine gleichwertige wissenschaftliche Befähigung
- die pädagogische und didaktische Eignung
- Nachweis der Einbindung in die internationale Forschung
- Nachweis der Befähigung in Führung und Management

Der/die Bewerber/in sollte durch international anerkannte Forschungsleistungen und umfassende Erfahrung auf dem Gebiet der Endokrinologie und Sterilität ausgewiesen sein.

**Bewerbungen** sind **bis 15.05.2014** an das Büro der Rektorin der Medizinischen Universität Innsbruck, Christoph-Probst-Platz 1, A-6020 Innsbruck mit den unter <http://www.i-med.ac.at/universitaet/universitaetsleitung/rektor/berufungsunterlagen.html> beschriebenen Unterlagen zu richten.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Anteiles von Frauen beim wissenschaftlichen Personal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden bei gleichwertiger Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Nähere Informationen zur Medizinischen Universität unter <http://www.i-med.ac.at/mypoint>

O. Univ.-Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Helga Fritsch

Rektorin

---